Ans der Arbeit der Ortsleitnngen

Einheitliches Handeln aller gesellschaftlichen Kräfte

Die Ortsleitung Blankenburg gehört zur Kreisparteiorganisation Wernigerode. Im Unterschied zu einigen anderen Ortsleitungen des Kreises ist ihr Verantwortungsbereich eine Stadt mit rund 20 000 Einwohnern. Genauer gesagt geht es um die Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages in der Stadt Blankenburg (Harz) durch eine dementsprechende politische Massenarbeit und kommunalpolitische Tätigkeit. Das wiederum erfordert eine gute Arbeit der Parteigruppe der Stadtverordnetenversammlung und der Parteigruppen in den Leitungen der gesellschaftlichen Organisationen der Stadt, eine ständige Einflußnahme auf die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen und die Entwicklung des geistig-kulturellen und sportlichen Lebens.

In der Arbeit der Ortsleitung hat sich bewährt, all diese Aufgaben abrechenbar und übersichtlich in Halbjahresarbeitsplänen zusammenzufassen, weil auf diese Weise das einheitliche politische Handeln aller gesellschaftlichen Kräfte der Stadt und die Zusammenarbeit mit den Parteien und Massenorganisationen immer auf die Schwerpunkte orientiert wird. Dasselbe gilt auch für die kontinuierliche Anleitung solcher Parteigruppen, wie die der Stadtverordnetenversammlung, der FDJ-Ortsleitung, des Klubs für Kulturarbeit, der Blankenburger Singegemeinschaft, des Telemann-Kammerorchesters und des Ortsfilmaktivs.

Von großer Bedeutung für die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen sind die politischen und ökonomischen Maßnahmen zur Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes der Stadt. Diese Fragen werden in allen Wohnparteiorganisationen und dann in den Wohnbezirksausschüssen der Nationalen Front beraten. Der nächste Schritt ist die Vorbereitung und Durchführung von Einwohnerversammlungen, an denen u. a. Ortsleitungsmitglieder, Stadtverordnete und leitende Funktionäre der benachbarten Betriebe der jeweiligen Wohnbezirke teilnehmen. Diese Versammlungen dienen sowohl der umfassenden Information der Bürger über die entscheidenden Vorhaben des Volkswirtschaftsplanes als auch der Entfaltung der Masseninitiative im Wettbewerb der, Nationalen Front. Gegenwärtig geht es besonders um solche Vorhaben wie den Um- bzw. Ausbau von 25 Wohnungen, den Neubau einer Kombination von Kinderkrippe und Kindergarten mit 162 Plätzen, den Neubau einer modernen Kaufhalle und um die Instandsetzung bestimmter Straßen und Gehwege. Uber die Erfüllung dieser Aufgaben berichten die verantwortlichen Genossen vor der Ortsleitung und den Leitungen der WPO mindestens viermal im Jahr.

Weiter gehört es zur ständigen Leitungsmethode der Ortsleitung, regelmäßig die Bewußtseinsentwicklung der einzelnen Schichten der Bevölkerung der Stadt einzuschätzen. Dabei werden Genossen beauftragt, notwendige Argumentationen für das einheitliche Auf-

Einen Teilabschnitt der automatisierten Maschinenfließreihe für die Spiralbohrerfertigung in der Werkzeugfabrik Königsee, Bezirk Gera, überwacht Genossin Regina Kohl. Sie, die angelernte junge Schleiferin, qualifizierte sich in ihrem Betrieb für diese verantwortungsvolle Aufgabe. In den vergangenen Jahren erwarb über die Hälfte der Belegschaft eine höhere Qualifikation, um den sich aus der modernen Technik ergebenden Anforderungen gewachsen zu sein.

Foto: ADN-ZB/Llebers